

	<p>Objekt: Fragment (Knüpfteppich)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: 1889,150</p>
--	---

Beschreibung

Eckfragment eines ursprünglich großformatigen Knüpfteppichs. Das Eckfragment zeigt ein Viertel eines Vierpassmedaillons und die Hauptbordüre zwischen zwei schmalen Borten, alle auf rotem Grund. Die Bordüre ist mit Palmettblüten und Wolkenbändern verziert, während die schmalen Borten Rosetten, Palmettblüten und saz-blätter zeigen. Die schmalen Borten sind wiederum von feinen Streifen mit dem Chintamani-Motiv aus Kugeln und Wolken- oder Tigerstreifen eingefasst. Vom selben Teppich stammt ein Fragment aus dem Mittelfeld 1897,58. Dessen Muster lässt sich dank größerer Fragmente in anderen Sammlungen rekonstruieren: Vertikale Reihen von Vierpassmedaillons und versetzt dazu angeordnete Kartuschen mit vertikalen Anhängern oben und unten auf rotem Grund bilden das Muster des Mittelfeldes. Medaillons und Kartuschen sind von Blüten und Fiederblättern (saz-Blättern) umgeben. Teppichgröße, Material und Ausführung weisen eindeutig auf einen Teppich aus einer osmanischen Hofwerkstatt hin, vielleicht mit Verbindung zu Kairener Werkstätten.

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Wolle, Baumwolle, silk, wool, cotton
Maße:	Breite: 120 cm, Installationsmaß: 113 x 130 x 3 cm, Gewicht: 17 kg montiert, Höhe: 103 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fragment
- Knüpfteppich